

Informationsblatt der  
KADETTEN SCHAFFHAUSEN

Nummer 4 Dezember 2011

KOMMISSION ♦ HANDBALL ♦ UNIHOCKEY  
VERKEHRSKADETTEN ♦ KOS/ALTKADETTEN



# KADETTEN Info





Schaffhauser Lebensqualität

# Informationsblatt der KADETTEN SCHAFFHAUSEN

Nummer 4 Dezember 2011

## **KOMMISSION ♦ HANDBALL ♦ UNIHOCKEY VERKEHRSKADETTEN ♦ KOS/ALTKADETTEN**

### **Impressum**

KADETTEN-INFO  
Vierteljährliche Vereins-  
Publikation  
31. Jahrgang Nr. 4

**Herausgeber**  
Kadetten Schaffhausen

**Redaktion**  
Alexa Ruff  
Bernadette Amstutz

**Druck**  
Druckwerk SH AG  
Schweizersbildstr. 30  
8207 Schaffhausen

**Verlag**  
Bernadette Amstutz  
Posthof 5  
8200 Schaffhausen  
079 393 81 85  
bernie@amstutz.sh

**Redaktionsschluss**  
Für Ausgabe Nr. 1, 2012  
15. Februar 2012

### **Inhaltsverzeichnis**

Inhaltsverzeichnis	3
Terminplaner	5
Wer sie sind	7-9
Handball SHL	11-13
Unihockey	15-17
Holzerlager	19-21
Stiftungsfest	23-25
BBC-Arena	27-31
12-Stunden-Lauf	33
Veteranentreffen	34-35
Putzfest	36-37
Geflüster	38

### **Titelbild:**

**BBC-Arena - Die neue Handball-  
Arena in Schaffhausen**

Bitte berücksichtigen Sie bei  
Ihrem Einkauf unsere Inserenten.



# MÜLLER BECK

QUALITÄT & FRISCHE – TAG FÜR TAG!

**...IMMER IN IHRER NÄHE**

*herren*  
METZGEREI  
FÜR BESTE QUALITÄT

Nicole und Robert Herren  
Vordergasse 35 • 8200 Schaffhausen  
Telefon 052 625 45 32 • Telefax 052 624 63 27

## **Vito Serratore AG** **Gipsergeschäft**

Neudörflingerstr. 5    Gipserarbeiten  
8239 Dörflingen    Umbauten  
Tel. 052/654 15 85    Fassadenisolationen  
Fax 052/654 15 89    Dämmputze

## Terminplan

TERMIN	ANLASS	WER	WANN	WO
<b>2012</b>				
11. Januar	KOS-Lunch	KOS		Rest. Linde
<b>20. Januar</b>	<b>Aufnahmesitzung, HV</b>	<b>KOS</b>		
08. Februar	KOS-Lunch	KOS		Rest. Linde
09. Februar	Champions League	HB	20.00 Uhr	BBC Arena
16. Februar	Champions League	HB	20.00 Uhr	BBC Arena
07. März	KOS-Lunch	KOS		Rest. Linde
<b>23. März</b>	<b>Säulijass</b>	<b>KOS</b>		
11. April	KOS-Lunch	KOS		Rest. Linde
<b>13. April</b>	<b>Whiskey &amp; Cigar</b>	<b>KOS</b>		
14. April	Frühlingsputz	KOS		Hagenhütte
25. April	Hagen-Lunch	KOS		Hagenhütte
09. Mai	KOS-Lunch	KOS		Rest. Linde
30. Mai	Hagen-Lunch	KOS		Hagenhütte
08. Juni	Grossfeld-Spiel	KOS		Paradiesli
13. Juni	KOS-Lunch	KOS		Rest. Linde
23. Juni	Putzfest	KOS		Hagenhütte
27. Juni	Hagen-Lunch	KOS		Hagenhütte
<b>08. September</b>	<b>Stiftungsfest</b>	<b>KOS</b>		<b>Haberhaus</b>
12. September	KOS-Lunch	KOS		Rest. Linde
26. September	Hagen-Lunch	KOS		Hagenhütte
10. Oktober	KOS-Lunch	KOS		Rest. Linde
31. Oktober	Hagen-Lunch	KOS		Hagenhütte
<b>03. November</b>	<b>Metzgete</b>	<b>KOS</b>		<b>Hagenhütte</b>
14. November	KOS-Lunch	KOS		Rest. Linde
28. November	Hagen-Lunch	KOS		Hagenhütte
12. Dezember	KOS-Lunch	KOS		Rest. Linde
<b>2013</b>				
<b>18. Januar</b>	<b>Aufnahmesitzung, HV</b>	<b>KOS</b>		

Die Spieldaten der einzelnen Handball-Mannschaften können direkt aus der Homepage der Kadetten Handballer ([www.kadettensh.ch](http://www.kadettensh.ch)) entnommen werden.

Unsere Küche



# BISAG

Bisag Küchenbau AG, 8500 Frauenfeld  
Telefon 052 725 06 06, [www.bisag-kuechen.ch](http://www.bisag-kuechen.ch)



01P

Von diesem Schaffhauser lass ich mich gerne verführen.



GVS SCHACHENMANN  
Weinkellerei Schaffhausen

Den Goldsiegel und weitere Topweine gibt's bei [www.gvs-weine.ch](http://www.gvs-weine.ch) und im GVS-Getränkehandel.

J. WINKLER

- Decken- und Wandverkleidungen
- Spezielle Dämmungen
- Reinigung von Decken- und Wandverkleidungen

Postfach  
Hegfeldstrasse 1a  
8404 Winterthur  
Tel. 052 242 64 18  
Fax 052 242 64 57  
[info@serviceblitz.ch](mailto:info@serviceblitz.ch)  
[www.serviceblitz.ch](http://www.serviceblitz.ch)

## service **blitz**

Beratungen, Planungen, Kostenberechnungen,  
Montage, Lieferung und Reinigung von:  
Decken- und Wandverkleidungen, Leuchten, Akustische +  
Thermische Isolationen und Spezielle Dämmungen

Ihr Partner für Neu- und Umbau-, Service-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten.

## WER SIE SIND – Florian Goepfert



### 10 Fragen in Kürze:

*Sternzeichen:* Krebs

*Lieblingsfarbe:* Grün

*Lieblingsessen:* Fajitas

*Lieblingsgetränk:* Gazoza

*Lieblingsauto:* VW Scirocco

*Was bringt dich zum Lachen:*

Die doofen Witze meines Vaters

*Was ist für dich*

*"typisch Schaffhauserisch":*

Der Nebel

*Wo verbrachtest du deine Sommerferien:*

Paris und Skandinavien

*Aktuelle Lektüre:*

Labor Economics (unfreiwillig)

*Was gefällt dir an der Stadt/Region*

*Schaffhausen:*

Das Interesse am Handball

### Zu deiner Person:

#### - Kannst du dich kurz vorstellen?

Ich bin am 9. Juli 1988 in Basel geboren. Im Sommer 2008 bestand ich meine Matura am Wirtschaftsgymnasium Basel und begann anschliessend mit dem Wirtschaftsstudium an der Universität Basel.

#### - Welche Hobbys betreibst du und warum?

Neben meinem Wirtschaftsstudium und dem täglichen Handballtraining versuche ich, so oft wie möglich meine Freunde zu treffen. Die Verbindung mit einem mehrgängigen Essen ist dann eines meiner grössten Hobbys.

#### - Was waren deine handballerischen Highlights?

Das Highlight war klar der Championsleague Achtelfinal in der letzten Saison gegen Montpellier. Zuhause eines meiner bisher besten Spiele und in Montpellier vor einer riesigen Kulisse. Mein erster Meistertitel und der Cupsieg mit Schaffhausen, oder das erste Länderspiel waren sicherlich unvergessliche Momente. Klar gibt es auch sonst schöne Erinnerungen, wie die 18 Tore für den RTV 1879 Basel in einem Meisterschaftsspiel, oder auch mein Abschiedsspiel in Basel.

Individueller Erfolg hängt von den richtigen  
Personen, Mitteln und Lösungen ab.



## Gemeinsame Ziele verhelfen uns allen zum Erfolg

RICOH kümmert sich um Ihre gesamte Druckumgebung,  
damit Sie sich auf Ihre Kernkompetenzen konzentrieren können.

Moving Ideas Forward.

RICOH SCHWEIZ AG  
Hertistrasse 2  
CH-8304 Wallisellen  
Tel. 0844 360 360  
Mail [info@ricoh.ch](mailto:info@ricoh.ch)  
Web [www.rioh.ch](http://www.rioh.ch)

**RICOH**

Office Solutions    Production Printing    Managed Document Services



## - Was waren die grössten Enttäuschungen?

Als wir mit der U19 Nationalmannschaft die Qualifikation für die Europameisterschaft und mit der U21 Nationalmannschaft die Qualifikation für die Weltmeisterschaft knapp verpasst hatten.



## - Welcher Spieler hättest du gerne im Team und warum?

Thierry Omeyer. Die tägliche Herausforderung im Training gegen den wohl besten und verrücktesten Torhüter würde mich freuen.

## - Welche Ziele verfolgst du mit den Kadetten in dieser Saison?

Neben der Meisterschaft und dem Cupsieg möchte ich auch in dieser Saison die Gruppenphase der Championsleague überstehen. Ein Spiel gegen den THW Kiel wäre natürlich sensationell.

## - Welche Ziele verfolgst du mit der Nationalmannschaft?

Mein Ziel muss sein, möglichst viele gute Spiele für die Schweiz zu absolvieren, um so schnell wie

möglich die Nummer 1 auf meiner Position zu werden. Eine Qualifikation für ein grosses Turnier steht jedoch natürlich im Vordergrund und eine Olympiade wäre gar ein Traum.

## - Was bedeutet für dich die neue Halle?

Die neue Halle ist eine Sensation, schafft beste Trainingsbedingungen und es bereitet mir Freude, meine Freunde zu einem Spiel in dieser grandiosen Halle einzuladen.

## - Was hat dich letzte Saison geärgert und was gefreut?

Gefreut haben mich die vielen neuen Bekanntschaften und die tolle Aufnahme in Schaffhausen. Geärgert hat mich, dass mein Bett zwei Wochen Verspätung hatte und ich am Boden schlafen musste. =)

## - Welche persönlichen Wünsche hast du für die Zukunft?

Gesundheit...

## Was hat Dich dazu bewogen, bis 2014 bei den Kadetten zu bleiben?

Ich fühle mich im Team und allgemein in Schaffhausen sehr wohl. Die Kadetten bieten mir mit der neuen BBC Arena, einem professionellen Umfeld und den internationalen Spielen in der Championsleague beste Voraussetzungen für meine persönliche, sportliche Entwicklung.

*Besten Dank für die Beantwortung der Fragen*

Die Kadetten Schaffhausen schaffen es garantiert: In die «Schaffhauser Nachrichten».



Telefon 052 633 33 66, E-Mail [aboservice@shn.ch](mailto:aboservice@shn.ch)

## Hervorragender Saisonstart!

Die Kadetten Schaffhausen sind äusserst eindrücklich in die neue Saison gestartet. Ein Blick auf die aktuelle Tabelle zeigt dies und widerspiegelt die Kräfteverhältnisse in der NLA mehr als deutlich: Am 11.11.2011 standen Die Kadetten nach 11 Siegen aus 11 Begegnungen verlustpunktlos an der Spitze der Tabelle! Einzig im Auswärtsspiel gegen Wacker Thun mussten die Orangen für kurze Zeit um ihren Sieg bangen. Die Überlegenheit des Teams gegenüber den anderen Mannschaften nutzte das Trainerduo auch, um den jungen und neuen Spielern grosse Spielanteile zu gewähren. Nach der dreizehnten Runde weist der amtierende Schweizermeister bereits acht Punkte Vorsprung auf die zweit platzierten Wacker Thun auf! Gespannt darf man sicher auf die 1/8-Final Begegnung im Schweizer Cup sein, ist es doch das letztjährige Finalduell. Wenn am 14. Dezember die Kadetten zum BSV Bern Muri reisen, werden sie sicherlich einer topmotivierten Mannschaft gegenüber treten.

Nebst den Meisterschaftsspielen freuten sich Spieler, Funktionäre und Fans aber besonders auf die Begegnungen in der Velux EHF Champions League. Bereits im ersten Heimspiel war der grosse FC Barcelona in der neu erstellten BBC Arena zu Gast. Nicht viel hätte gefehlt und die Kadetten hätten die Sensation geschafft und dem

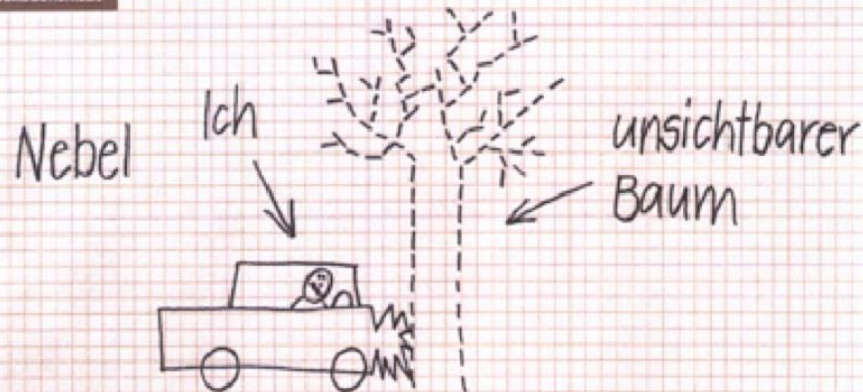
haushohen Favoriten einen Punkt entreissen können. In einem spannenden Fight wurde den Zuschauern Handball vom Allerbesten geboten! Schlussendlich hatten die Katalanen mehr Ressourcen und mehr Routine, um bis zum Schluss eine hohe Kadenz durchzuziehen.



Was aber die Kadetten zuvor eine Dreiviertelstunde lang geboten hatten, war höchst beachtlich. In den ersten zwei Dritteln der Spielzeit bewegte sich der Schweizer Meister durchaus auf Augenhöhe mit dem Weltklasse-Gegner. Leider verletzte sich Christian Dissinger bei diesem Spiel schwer am linken Knie. Der junge Shootingstar zog sich einen Riss des vorderen Kreuzbandes sowie einen Meniskusschaden zu. Er wird voraussichtlich 6-8 Monate ausfallen.

Auch im zweiten Heimspiel, diesmal stand der kroatische Meister Croatia Osiguranje Zagreb gegenüber, war das letzte Quäntchen Glück nicht auf der Schaffhauser Seite.

Schadenskizze



Was auch immer passiert:  
Wir helfen Ihnen rasch  
und unkompliziert aus der  
Patsche. [www.mobil.ch](http://www.mobil.ch)

**Die Mobiliar**  
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Schaffhausen, Gerhard Schwyn  
Mühlentalsträsschen 9, 8201 Schaffhausen  
Telefon 052 630 65 65, Telefax 052 630 65 66  
[schaffhausen@mobil.ch](mailto:schaffhausen@mobil.ch), [www.mobischaffhausen.ch](http://www.mobischaffhausen.ch)

# Mion AG

Unterlagsböden/Plattenbeläge  
Bodenisolationen/Hartbetonbeläge

8212 Neuhausen

Telefon 052 672 53 86

Fax 052 672 35 72

E-Mail [mion.ag@vtxmail.ch](mailto:mion.ag@vtxmail.ch)

 **profifoto.ch**  
professionelle fotografie



[www.profifoto.ch](http://www.profifoto.ch) +41 52 672 19 74 +41 79 680 44 55

Mit nur einem Tor Unterschied verloren die Orangen das packende Spiel leider doch noch. Leider spielten die Kadetten dann auswärts gegen IK Sävehof zu fehlerhaft und verloren den Kampf um Platz 4 gegen die Schweden. Im Heimspiel gegen den gleichen Gegner gelang den Munotstädtern dann aber die eindruckliche Revanche: Gleich mit 40:32 überrollten die Kadetten mit ihrem begeisternden und tempo-starken Spiel die Schweden.



Als die Kadetten nach rund zwölf Minuten ihre „Betriebstemperatur“ erreicht hatte, lief plötzlich alles wie am Schnürchen. Die flüssig und gefällig kombinierenden Kadetten benötigten für die 40 Treffer 60 Angriffsaktionen. Das bedeutet der im internationalen Bereich sehr seltenen hohen Effizienz von 67 Prozent. Somit sind alle Chancen für das Erreichen der 1/8-Finals wieder vorhanden und man darf sich schon jetzt auf die nächsten Begegnungen freuen.

*Barbara Imobersteg, Medien-  
sprecherin Kadetten Schaffhausen*

**Ein  
starkes**

**Team**



**SPORTXX**  
MIGROS

**KADETTEN**



**SCHAFFHAUSEN**

**Der Sportfachmarkt in Ihrer Nähe**

**(HERBLINGER MARKT**

Herblinger Markt  
Stüdiackerstrasse 4 • 8207 Schaffhausen  
Öffnungszeiten • Mo-Fr 9-20 Uhr • Sa 8-18 Uhr

## Unihockeynews

### Damen 2. Liga (GF)

Eines fällt auf - die diesjährige Gruppe in der 2. Liga Grossfeld Meisterschaft der Damen ist überdurchschnittlich stark besetzt, hat es doch bei einigen Teams ehemalige NLA-/NLB-Spielerinnen dabei. Das Kader der Schaffhauserinnen umfasst aktuell nur 13 Damen, wobei einige junge Spielerinnen dazu gestossen sind. Das realistische Ziel der Kadetten Damen sollte es sein, sich stetig zu verbessern und so einen Platz im Mittelfeld (4.-5. Platz) zu realisieren.

Der Start in die neue Saison gelang auch (fast) nach Mass. Nach einem Auftaktsieg in letzter Minute gegen Tägerwilen musste man im zweiten Spiel des Tages gegen Widnau kurz vor Schluss den unnötigen Ausgleichstreffer hinnehmen.

Die zweite Meisterschaftsrunde fand in Disentis statt. Da die Kadettinnen das erste Spiel des Tages bestreiten mussten, entschied man sich bereits am Vortag anzureisen und einen gemütlichen Teamabend zu machen. Trotz eher mässigem Schlafkomfort (Zivilschutzanlage) hat sich dies als richtiger Schritt bestätigt. Im ersten Spiel gegen Glarnerland konnten sie wiederum die vollen zwei Punkte sichern. Im Folgespiel gegen den Leader Weesen sah man sich jedoch chancenlos und musste die erste Niederlage der Saison hinnehmen.

Die dritte Runde war die bisher schwierigste, musste man gegen die

spielstarken Damen von Wängi und Nesslau antreten, welche nicht nur über einen breiten sondern auch qualitativ sehr hochstehenden Kader verfügen. In beiden Spielen zeigten die Schaffhauserinnen eine spielerische und auch kämpferische Topleistung, wurden aber leider dafür nicht belohnt, was vor allem auf eine mangelhafte Chancenauswertung und fehlendes Wettkampfglück zurückzuführen war.

Gerade der letzte Auftritt war von der Leistung her wohl einer der besten und stimmt zuversichtlich für den weiteren Saisonverlauf.

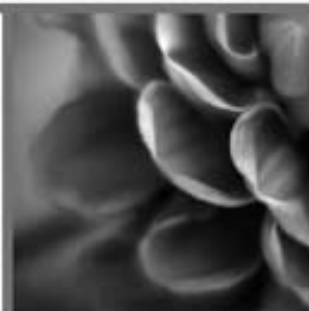
*Michael Schuster*

### Herren I, 3. Liga (GF)

Das Herren I der Kadetten verzeichnete einen passablen Saisonstart. Zwar gingen die ersten beiden Spiele noch verloren: Gegen Rychenberg verlor man äusserst unglücklich und gegen Nürensdorf hochverdient, liessen diese den noch nicht optimal eingespielten Schaffhausern keine Chance. Doch danach steigerte sich die Mannschaft von Beat Gisler und heimste vier Siege in Folge ein. Gegen Bülach gewannen die Herren ein hart umkämpftes, unschön anzusehendes Spiel und bewiesen Kampfgeist. Mit Dietlikon lieferten sich die Kadetten ebenfalls einen offenen Schlagabtausch, mit dem besseren Ende auf Seiten der Schaffhauser. In der dritten Runde offenbarten sich Opfikon-Glattbrugg und die Black Sticks aus Embrach als hartnäckige Gegner. Beiden



# Wohnideen für Ihr Zuhause.



[www.frauenfelder.ch](http://www.frauenfelder.ch)



*Einfach leben.*

**möbel  
Frauenfelder**

## **Bachenbülach**

Direkt an der Autobahn-Ausfahrt  
Bülach-Süd | Tel. 044 860 58 58

## **Öffnungszeiten**

Mo – Fr: 9 – 18.30 Uhr | Sa: 9 – 17 Uhr  
**Donnerstag Abendverkauf bis 20 Uhr**

## **Flaach**

Hauptstrasse 19 | Tel. 052 305 30 60

## **Öffnungszeiten**

Mo – Fr: 9 – 12 Uhr,  
13.30 – 18.30 Uhr | Sa: 9 – 17 Uhr  
**Mittwoch Abendverkauf bis 20 Uhr**



wurde jedoch mit etwas Glück und viel Herzblut die zwei Punkte abgenommen. Nun steht die Truppe mit acht Zählern nach sechs Spielen auf dem dritten Tabellenplatz da – zwei Punkte hinter dem starken Duo Thurgau und Nürensdorf. Man darf gespannt sein, wie sich die Kadetten im Januar in den richtungsweisenden Partien gegen die Ko-Leader schlagen. *Lukas Studer*

## **Herren II, 5. Liga (KF)**

Im Kleinfeld-Team der Kadetten finden sich langsam die Spieler, nach zwei erfolgreichen Meisterschaftsrunden musste man sich lediglich ein Mal gegen den jetzigen Tabellenführer geschlagen geben. Ansonsten lässt sich das Ergebnis mit drei Siegen und einer Niederlage sehen.

So will es die Tabelle, dass das Herren II momentan auf dem zweiten Zwischenrang liegt. Jedoch kann man sich auf dieser Position nicht ausruhen, denn es lauern 4 Mannschaften mit 1-2 Punkten Abstand hinter den Schaffhausern.

Auffällig ist die gute Defensive, sprich der starke Schlussmann der Schaffhauser. Im Vergleich zu den anderen Teams kassieren die Gegner im Schnitt 6 Tore pro Spiel, die Schaffhauser müssen pro Spiel lediglich 3 Mal hinter die Torlinie greifen.

Das Team darf sich von Training zu Training über neue Gesichter freuen, so dass das Kader langsam aber sicher auf eine gute Grösse anwächst. Angesichts des Zu-

wachses und den Ergebnissen der ersten Meisterschaftsrunden ist das Ziel der erste Platz der Gruppe zu sichern. Jedoch steht der „Spass am chügälä“ ganz klar im Vordergrund. *Florian Lichtin*

## **Junioren U18 C (GF)**

Einen gelungenen Start in die erstmalige U18 Grossfeldsaison durften die U18 Junioren aus Egg Zürich vermelden: Mit einem 1:1 und einem 2:2 war der Einstand für das neu gegründete Team unter dem engagierten Trainergespann Ramon Meier und Kevin Grob wahrlich geglückt. In der 2. Runde waren dann die Gegner wohl gewarnt. Dieser Umstand und dass das Zusammenspiel trotz grössten Bemühungen schon bei der Auslösung stockte, führte zu zwei deutlichen Niederlagen in Wangen bei Dübendorf. Die Mängel in diesen Partien sind inzwischen ausgemerzt und mit frischem Biss gehen die U18 Junioren erneut in Wangen bei Dübendorf in der Dürrbachhalle auf Punktejagd. Die jüngeren Jahrgänge, welche eventuell weniger zum Einsatz kommen, werden am 26. November und am 3. Dezember in der Landbühlhalle Wil ZH gegen eine Rafzer Auswahl mit Jahrgang 97 und jünger spielen dürfen. Es bahnt sich in naher Zukunft bereits zusätzlich ein Aufbau einer U16 Mannschaft auf die nächste Saison an, wenn man die Jahrgänge der jetzigen Trainingsteilnehmer beachten. *Christoph Storrer*

# Die Kadetten im Internet



**Handball**

[www.kadettensh.ch](http://www.kadettensh.ch)



**KOS/Altkadetten**

[www.kos-alkkadetten.ch](http://www.kos-alkkadetten.ch)



**Verkehrskadetten**

[www.vka-sh.ch](http://www.vka-sh.ch)



**Unihockey**

[www.kadetten-unihockey.ch](http://www.kadetten-unihockey.ch)

### Holzerlager 2011

An diesem herrlichen Herbstsamstag ging's für Spitz, Hopfe, Pass, Strick, Specki, Föhreli, Chelle, Spatz, Top, Bio und Schlenz bereits früh los. Es stand auch einiges auf dem Plansoll, wollten doch im diesjährigen Holzerlager nicht nur einige Ster Holz verarbeitet, sondern auch ein neuer Weg unterhalb der Hütte und eine den modernsten ökologischen Anforderungen erfüllende Trockensteinmauer gebaut werden.



Noch bis Merishausen blieb das ganze Schaffhauser Hinterland bis in den späten Morgen hinein in einer zähen Nebelsuppe verborgen. Ganz im Gegensatz dazu stand die Hagenhütte bereits früh im gleissenden Licht der Herbstsonne, inmitten von herbstlich gefärbten Wäldern.

Mit modernsten Spaltmaschinen ausgerüstet machten sich die Kollegen Strick, Föhreli, Spatz, Pass, Specki und Chelle an die mächtigen Trümmer, welche man eigenhändig 3 Wochen früher in Merishausen aus dem Wald geholt hat. Mit Strick an der Kreissäge, Föhreli mit Motorsäge und Pass und Top an der Spaltmaschine mit tatkräftiger Unterstützung von Spatz, gingen die Arbeiten effizient voran. Hopfe war dann die Pflicht zu Teil, mit eher altbewährteren, klassischen Methoden die vorgefertigten Holzbrocken in ofengerechte Stücke zu spalten. Specki wiederum, fit und drahtig wie eh und je, räumte dann die kleinen Scheite in den dafür vorgesehenen Holzschopf.

Die anderen wiederum machten sich daran, die bisher unschöne Stelle unterhalb der Treppenstufen in einen schönen Kiesweg mit Trockenmauer zu verwandeln. Nun präsentiert sich die früher leicht abschüssige und unbewachsene Stelle als sauber gezogenen Kiesweg, abgegrenzt durch aufgeschichtete Steine. Dieser Weg löste ein altes Problem vieler Hüttenwarte, schliesslich wurde in der Vergangenheit immer viel Dreck von dieser Stelle in den Eingangsbereich der Hütte geschleppt.

Gegen 11 Uhr traf dann auch Bio ein, um die Schwerarbeiter mit gesunder und schmackhafter Kost zu beglücken. Vitaminreicher Salat,

**WENGER+WIRZ  
ELEKTRO  
TELEMATIK**

**Huber  
Bühler ag**

**Heizung, Sanitär**  
Mühlentalstrasse 12  
Telefon 052 625 42 71  
8200 Schatthausen

**Dach  
Wand  
Dämmung**

**ZZ wancor**



ZZ Wancor  
Althausstrasse 5  
CH 8105 Regensdorf

**Daraburg:**  
Tel. 0540 540 000  
Info@zzwancor.ch  
www.zzwancor.ch

ein zartes Schweinsvoren mit frischen, hausgemachten Knöpfli und gedämpften Karotten wurden abgerundet durch einen hervorragenden Apfel-Mandelkuchen. Gestärkt durch das reichhaltige Mahl machten sich die Männer daran, den Rest des Holzes zu verarbeiten. Normalerweise war man gegen Mittag fertig, aber da dieses Jahr doch weniger als üblich den Weg auf den Hagen gefunden haben, musste auch am Nachmittag noch



Hand angelegt werden. Leider machte dann noch einer der Herren näherere Bekanntschaft mit der Kreissäge als ihm lieb war. Gemäss gut unterrichteten Quellen hat es glücklicherweise nur einen der Fingerkuppen erwischt und nicht grad einen ganzen Finger! Nichtsdestotrotz, der Handschuh war zerfetzt und der Gute musste

umgehend die Arbeit einstellen und verarztet werden. An dieser Stelle gute Besserung!



Alles in allem war auch das diesjährige Holzerlager wieder ein voller Erfolg. Die Lager sind wieder gefüllt ein neuer Weg gebaut und es darf wieder getrost eingefeuert werden!

Beat Schiffhauer v/o Schlenz



## h. haag malergeschäft

quellenstr. 22

8200 Schaffhausen

tel. 052-624 25 44

natel 079-671 51 46

e-mail [hans\\_haag@freesurf.ch](mailto:hans_haag@freesurf.ch)

## Die klare Linie aus einer Hand!



**Erb Schreinerei GmbH**

Neustrasse 16, 8247 Flurlingen, Telefon 052 659 39 28, Fax 052 659 39 58



**Der Ort um  
Freunde zu**

**Gemütliche Gaststube  
Rauchfreies Säälli (bis 25 Plätze)  
Sitzungszimmer (bis 20 Plätze)  
Cordon-Bleus selbst  
zusammenstellen**

**Hauptstrasse 78  
8232 Merishausen  
Tel. 052 653 11 31  
[restaurant@gemeindehuus.ch](mailto:restaurant@gemeindehuus.ch)**

## Stiftungsfest 2011

Das diesjährige Stiftungsfest war in zwei Teilanlässe gegliedert, einmal war zu gegebenem Anlass die neue BBC Arena ein erstes Highlight und unter der Fachkundigen Führung von Giorgio Behr lernten die KOS'ler die Geheimnisse und Schönheit dieses neuen, und für Schaffhausen einmaligen Sporttempels, schon vor der offiziellen Eröffnung kennen. Für diejenigen, die teilnehmen konnten, sicher ein einmaliges Erlebnis, nur die sechs neuen Aufnahmekandidaten mussten noch an ihrer Aufnahmeprozedur feilen und ihre aufkommende Nervosität etwas unter Kontrolle bringen. Aber es wird ja sicher weitere Möglichkeiten geben um sich mit der neuen BBC Arena vertraut zu machen, sicher an einem der vielen zukünftigen Spiele der Kadetten Mannschaften.

Nun, bereits um ca. 17 Uhr trafen sich die 6 KOS Aufnahmekandidaten im Gärtli des „Haberhuus“ um sich zuerst mit einem Getränk etwas in Stimmung zu bringen, die aufkeimende Nervosität etwas unter Kontrolle zu halten und sich dann einzurichten. Der Keller des Haberhuus ist ein geeigneter Ort für so einen Anlass und die gesamte Infrastruktur ist sehr gut. Auf der Bühne haben wir dann mit einfachsten Mittel einen „Fan Car“ eingerichtet und jeder hat nochmals versucht seinen Part einzuüben, ich betone versucht, da die Hauptprobe relativ wenig intensiv genutzt wurde und jeder sich dann entschlossen hatte auf seine situati-

ve Interpretationsfähigkeit zurück zu greifen, ein Glas Wein oder Bier hat da sicher nicht geschadet. Um ca. 19 Uhr sind dann die gestandenen KOS Mitglieder nach und nach eingetrudelt und haben sich zuerst mit einem Apéro an der Bar gestärkt, bevor dann um 19:30 Schlenz das Stiftungsfest offiziell mit einer kurzen und knappen Begrüssung eröffnete. Wir, die Aufnahmekandidaten, waren schon etwas über die kurze Eröffnung erstaunt, erhofften wir uns doch eine langatmige Begrüssung, die uns noch etwas Zeit gegeben hätte bis zu unserer Präsentation. Nun es kam wie es kommen musste und wir sechs wurden kurz und bündig auf die Bühne geschickt und ins kalte Wasser geworfen.



Wir haben eine Fanreise zurück von einem (erfolgreichen) Championsleague Spiel in Barcelona mit verschiedenen Episoden nachgestellt, die sich über die vielen Jahre der erfolgreichen Kadetten Handballgeschichte so oder auch ähnlich abgepielt hatten. : „Eine Kadettenmannschaft ist auf der Rückfahrt vom Championsleague Finale gegen FC

# Frequenz- steigerung.



Wer seine Ladenfront erneuert,  
fördert mit mehr Raum und Transparenz die Kundenfrequenz.  
Wer sein neues Schaufenster mit uns plant und realisiert,  
setzt auf innovative Technik und konstruktive Kompetenz.  
Mehr dazu unter [www.bruetsch.ch](http://www.bruetsch.ch) oder Telefon 052 643 58 62.

**Brütsch,**  
wir bauen mit Metall.

**Brütsch Metallbau AG** Schaffhausen  
Schweizersbildstrasse 43 8207 Schaffhausen  
Telefon 052 643 58 62 [www.bruetsch.ch](http://www.bruetsch.ch)



*Barcelona und da sie diesen Final gewonnen haben sind die Spieler und Betreuer in angeregter Stimmung und nähern sich dem Schweizer Zoll. Nun werden einige Episoden, die tatsächlich auch so (mehr oder weniger) passiert sind in 4 Sequenzen nachgespielt. Szene 1 beschreibt die gute Stimmung im Bus mit viele Gesang und politisch korrekten Sprüchen; Szene 2 handelte davon wie mit den zuviel eingekauften zollfreien Alkoholischen Getränken umzugehen sei, Szene 3 beschrieb die Schwierigkeiten beim Umgang mit fehlendem Visa und die letzte Szene handelte davon was passieren kann, wenn in der Schweiz offene und unbezahlte Bussen plötzlich an die Oberfläche kommen“. Die gesamte Vorführung dauert ca. 20 Minuten und es scheint so, dass die anwesenden KOS'ler damit zufrieden waren, haben sie uns doch am Ende in ihren Kreis aufgenommen.*

Nach dem sehr feinen Nachtessen und angeregten Gesprächen, mussten sich die sechs Kandidaten aus der erlauchten Runde entfernen, da nun über deren Cerevise (*Cerevis leitet sich aus dem lateinischen Cerevisia für Bier ab und bedeutet auch studentisches Ehrenwort und ist ebenfalls die Bezeichnung der studentischen Kneipmütze*) beraten wurde. Dies scheint ein eher schwieriger Findungsprozess gewesen zu sein, mussten wir doch beinahe 1 Stunden warten. Doch dann wurden wir endlich erlöst und die obligate

Taufe mit einem „Gutsch“ kaltem Wasser, nach der Verkündigung des neuen Cerevis und Spalierlaufen mit Gratulation, wurde vollzogen. Es scheint so dass die Corona passende Namen ausgesucht haben, wurde doch kein einziger Widerspruch eingelegt und somit auch kein Fass Bier gespendet. Die sechs neuen Mitglieder der KOS Familie sind:

- Irene Stübing v/o Visa
- Simon Brogli v/o Fly
- Simon Müller v/o> Steer
- Stefan Boll v/o Humpe
- Dani Sommer v/o -> Logo
- Urs Krebser v/o Scampi

Wobei bei letzterem der Name Chräbbs ja eigentlich offensichtlich gewesen wäre, aber mit dem Namen Scampi, ebenfalls einem Tier aus der Familie der Krustentiere, kann der Autor dieses Bulletins sehr gut leben.



Der Ausklang des Stiftungsfestes 2011 fand in einer lockeren Gesprächsatmosphäre statt und Einzelne waren dann noch bis weit in den nächsten Tag in den verschiedenen Bars dieser Stadt anzutreffen. *Urs Krebser v/o Scampi*

# **Schnelli.**

DER BAUMEISTER

- **Baumeisterarbeiten**
- **Betonsanierung**
- **Bautenschutz**
- **Kunstharzbeschichtung**
- **Injektionen**
- **Betontrennung**



Neutalstrasse 68  
8207 Schaffhausen

Telefon 052 644 03 03

Telefax 052 644 03 04

Internet [www.schnelli.ch](http://www.schnelli.ch)

## Quantensprung in der Ausbildung für Handballer

Mit der Eröffnung im September 2011 des neuen Nationalen Handball Trainings- und Leistungszentrum (NHTLZ) wurden national und regional neue Massstäbe gesetzt. Die neue Infrastruktur in der BBC Arena ist sowohl national wie auch international auf höchstem Niveau und darf als Handball-Mekka bezeichnet werden.

Aus der Sicht der Kadetten, ist das NHTLZ eine hervorragende Trainings- und Spielstätte für den Jugend- und Breitensport, sowie dem Leistungssport. Bewusst habe ich den Leistungssport erst an dritter Stelle erwähnt, denn als Hauptnutzer der Halle sind unsere Junioren und Juniorinnen. Mit über 70 Trainingseinheiten pro Woche in den vier Hallen, belegt der Jugendsport mit Abstand den Löwenanteil der Trainingszeiten. Nebst den Handballern sind auch die Volleyballerinnen vom VC Kanti und die Kadetten Unihockeyaner in der BBC Arena beheimatet. Auch diese Vereine schätzen die tollen Trainings- und Spielmöglichkeiten im NHTLZ.

Selbstverständlich ist auch der Spielbetrieb ein wichtiger Bestandteil in der BBC Arena. Auch hier dominieren natürlich die Spiele der Jugend- und der Breitensportler. Die Spiele der Leistungsmannschaften finden natürlich in den Medien eine viel höhere Beachtung, machen aber im Verhältnis zu den restlichen

Spiele gerade mal knapp 10% der Belegung aus. Mir ist es ein Anliegen, dass diese Zahlen einer breiteren Bevölkerung mitgeteilt werden, denn nach wie vor geistert die Aussage herum, dass die BBC Arena primär durch den Spitzensport benützt werde.



Die BBC Arena hat bereits die Feuertaufe auch für Topspiele in der Champions League und für ein Länderspiel mit Bravour bestanden. Mit über 3000 Zuschauerinnen und Zuschauer, was für die Schweiz neuer Rekord bedeutete, konnte in Schaffhausen die Königsklasse im Handball hautnah und komfortabel verfolgt werden. Erfreulicherweise gibt es heute etliche Schaffhauser, welche voller Stolz über die neue Halle sprechen und anerkennen, dass hier ausserordentliches geleistet wurde. Dies war aber nur dank Giorgio Behr, Unternehmer und Präsident von Kadetten möglich, welcher immer an diese Vision geglaubt hat und auch die Niederlage bei der Abstimmung vom ersten Projekt weggesteckt und den eingeschlagenen Weg konsequent weiterverfolgt hat. Es darf aber nicht

# Verpackung schützt!



Weltweit verderben bis zu 50 Prozent aller Lebensmittel. Sichere Verpackungen schützen vor Licht, Mikroben und Feuchtigkeit.

SIG bietet als weltweit tätiger Verpackungskonzern eine Vielzahl von sicheren Lösungen für Getränke und flüssige Lebensmittel. Für fast alle Produkte, in verschiedenen Materialien.



SIG Combibloc Group AG  
CH-8212 Neuhausen am Rheinfall  
Telefon +41 52 674 61 11  
Telefax +41 52 674 65 56  
[www.sig.biz](http://www.sig.biz)

**Fill the Difference**

darüber hinwegtäuschen, dass das grosse Engagement, insbesondere in finanzieller Sicht, entscheidend für die Realisierung war.



Mit 22 Mio. hat sich Giorgio Behr weit höher an der BBC Arena beteiligt, als ursprünglich geplant und es ist zu hoffen, dass der Kanton und die Stadt sich dereinst auch noch finanziell beteiligen werden. Erfreulicherweise hat der Bund rund 3 Mio. bezahlt, da er vom Projekt und auch der berechneten Unterhaltskosten überzeugt war.

Die Unterhaltskosten bei einer derart grossen Anlage mit 4 Grosshallen, Kraftraum, Nebenräumen und Restaurant wurden sorgfältig berechnet und werden zum Teil auf die Benutzer umgelagert. Das heisst, jede Trainingseinheit muss finanziert werden und wird pro Mannschaft berechnet. Es dürfte für viele Leser interessant sein, dass der Jugend- und Breitensport bei den Kadetten mehrere 10'000 Franken pro Jahr für die Hallenmiete bezahlt. Würden die Vereine Kadetten und VC Kanti in den städtischen Hallen trainieren, müssten keine Hallenkosten bezahlt werden! Allerdings bin ich überzeugt, dass in naher Zukunft

auch die Vereine in der Stadt für die städtischen Hallen einen Beitrag bezahlen müssen. Andere Städte (z.B. Winterthur) haben das schon vor längerer Zeit mit eingeführt, was sicher auch eine Verbesserung der Hallenknappheit bewirkte.

Selbstverständlich müssten bei diesen Überlegungen alle Sportarten berücksichtigt werden und z.B. auch die Fussballfelder in diese Berechnungen miteinbezogen werden. Das grösste Hindernis bei diesen Überlegungen dürfte aber in den politischen Kreisen zu suchen sein. Ich habe bereits vor mehreren Jahren in der Sportkommission (zusammen mit Thomas Spengler) den Vorschlag für einen Beitrag an die Hallenkosten durch die Vereine vorgeschlagen, dieser wurde aber sehr deutlich verworfen, aus Angst vor den Reaktionen der Vereine.



Die ersten Monate aus Sicht der Benutzer der neuen BBC Arena fällt unisono positiv aus. Der ultramoderne Hallenboden wird von den Sportlern sehr geschätzt und gibt deutlich weniger Schläge auf die Gelenke.

## HAGEN – LUNCH 2012

In diesem Jahr wurden wieder die beliebten Hagen-Lunchs durchgeführt. Auch nächstes Jahr darf man sich wieder auf Spitzenmenues freuen. Bereits folgende Daten stehen fest:

- **25. April 2012**
- **30. Mai 2012**
- **27. Juni 2012**



Alle Menüs kosten Fr. 25.- (inkl. Apéro, Kaffee mit Schnaps)

Alle Kadetten und Freunde sind herzlich eingeladen

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.



**Kurt Schlatter AG**  
Mauer- und Schalungsbau

Hochrahn 65 • 8231 Hemmental

Tel. 052 / 685 41 30

Fax 052 / 685 41 61

k.schlatter@bluewin.ch

Auch der grosszügige Kraftraum mit modernsten Geräten wird täglich benutzt. Interessant ist auch das neue Trainingskonzept bei den Kadettenjunioren und sieht wie folgt aus: 2–3 Mannschaftstraining, 2–3 Stützpunkttrainings, Krafttrainings und Spielvorbereitung. Die Belastung für die Spitzenjuniorenteams ist hoch, aber dank der neuen Trainingsform können wir auch auf die Bedürfnisse der Junioren eingehen. Speziell erwähnen möchte ich die Trainingszeit um 06.00 Uhr am Morgen, welche gut besucht ist

und von etlichen Junioren als Variante vor der Schule oder der Arbeit genutzt wird. Zudem ist die zeitliche Belastung für die Mannschaftstrainer geringer, da die Stützpunkttrainings durch unsere Top Trainer (Petr Hrachovec, Michael Suter und Pal Kocsis) durchgeführt werden. Unterstützt werden sie von den Spielern der ersten Mannschaft, was bei den Junioren sehr geschätzt wird, da sie vor Ort einen Anschauungsunterricht auf höchster Stufe erhalten.

*Mark Amstutz*



## Professionalität, Dynamik & Teamgeist

Ein kundenorientiertes Serviceverständnis und kompromisslose Qualitäts-Standards haben ISS zum Markenzeichen für umfassende Facility Services gemacht. ISS deckt sämtliche Bedürfnisse eines Kunden mit einem massgeschneiderten Servicepaket ab: von A wie Aktenentsorgung bis Z wie Zutrittskontrolle sorgen qualifizierte Fachkräfte für optimalen Unterhalt und Betrieb Ihrer Liegenschaften und Infrastruktur. Professionell, effizient und wirtschaftlich. Damit Sie den Kopf für anderes frei haben.



ISS Schweiz AG · Buckhuserstrasse 22 · CH-8010 Zürich · Tel. 058 787 80 00 · Fax 058 787 80 11 · [www.iss.ch](http://www.iss.ch)



## Sponsorenlauf am 25. September 2011

Der traditionelle Sponsorenlauf fand erstmals in der neuen BBC Arena statt. Die Laufanlage war gegenüber den letzten Jahren vergleichbar aufgebaut, nur konnten diesmal die Zuschauer aus der Sportsbar die Läuferinnen und Läufer verfolgen. An dieser Stelle besten Dank Lucano für das Benützen der gesamten Infrastruktur der Sportsbar.

Kurz nach 09.00 Uhr trafen die ersten Wettkämpfer zusammen mit den Eltern in der Halle ein. Freudig wurde das tolle Frühstücksbuffet registriert und schon bald waren die ersten Gäste gemütlich am Zmorge. Pünktlich um 09.30 fiel der Startschuss zur ersten Serie mit den U9 und U11. Voller Eifer absolvierten die Läufer ihre Runden und wurden tatkräftig von der Tribüne durch die Zuschauer angefeuert. Nach 10 Minuten tönte das Schlussignal für diese Serie und mit roten Köpfen

wurden die Startnummern abgegeben und die absolvierten Runden verglichen. Im 15 Min Takt gingen die nächsten Wettkämpferinnen und Wettkämpfer an den Start und versuchten möglichst viele Runden zu bestreiten.

Kurz vor dem Mittagessen ging die komplette erste Mannschaft an den Start und wurde von den kleinen Junioren teilweise voller Ehrfurcht beobachtet. An dieser Stelle bedanke ich mich ganz herzlich bei allen Läuferinnen und Läufer für den tollen Einsatz. Nur schade, dass dieses Jahr deutlich weniger Teilnehmer am Event anwesend waren und so der Betrag, welcher an die Nachwuchsabteilung überwiesen wird, für einmal eher bescheiden ausfiel.

Auch bei allen Helferinnen und Helfer möchte ich mich bedanken und hoffe, dass ihr auch im nächsten Jahr wieder im Einsatz steht.

Mark Amstutz

## Ausflug der „alten Garde“ (KOS/Altkadetten) ins Berner Oberland

Trotz des miesen Wetter`s traten Mungg, Spitz, Spatz, Schmiss, Hopfe, Flic, Sperber und Silo die Reise ins Berner Oberland an.



Die meisten um 7.09 Uhr ab Schaffhausen über Zürich, wo Flic und Silo zustiegen um mit der Bahn nach Bern zu gelangen. Dort trafen wir dann unsere Schaffhauser Kameraden und gemeinsam ging die Fahrt weiter nach Interlaken Ost.

Um 10.00 Uhr trafen wir dort am Bahnhof unseren Reiseführer Bülle und nach kurzer Busfahrt kamen wir zum Hotel Metropol. Im Dach-Restaurant dieses Hauses (grosse Aussicht über Interlaken) nahmen wir unseren Apéro ein.

Hier begrüßte uns Bülle und dankte für`s Kommen. Teilte uns aber auch mit, dass der Ausflug auf die Schinige Platte ausfällt (infolge Schäden vom Unwetter). Gleichzeitig teilte er uns das Ersatzprogramm mit. Dies sah wie folgt

aus: Nach dem Apéro kurzer Fussmarsch nach Unterseen (oberste Stadt an der Aare)



Im Hotel Restaurant Aarburg nahmen wir unser Mittagessen ein. Gut verköstigt mit Speis und Trank ging's zu Fuss zum Bahnhof Interlaken Ost weiter.



Hier bestiegen wir das altehrwürdige Dampfschiff „Lötschberg“ (1914 von Escher Wyss erbaut und 2001 restauriert. Die Schifffahrt auf dem Brienersee ging via Ringgenberg, Bönigen , Iseltwald , Giessbach nach Brienz, wo wir um 16.00 Uhr landeten.

Dieses Dampfschiff ist wunderschön restauriert und uns Schaffhauser sind die Dampfschiffe „Schaffhausen“ und „Hohenklingen“ noch in guter Erinnerung (wurden leider

verschrottet). Es war richtig heimelig im Salon des bald 100-jährigen Dampfschiff. Auf dieser Fahrt nahmen wir noch eine Runde Bier zu uns, ja die Einen sogar einen halben Liter Rotwein.



Viel zu schnell ging die Reise weiter mit der Zentralbahn 16.24 Uhr ab Brienz Richtung Meiringen. Hier verliess uns unser Kamerad Bölle, um wieder zurück nach Interlaken zu gelangen. Er wohnt immerhin schon seit 51 Jahren in dieser schönen Ortschaft. Wir anderen 8 Kameraden fuhren mit dem Zug weiter via Brünig nach Luzern, wo wir um 18.00 Uhr ankamen. Weiter ging's dann mit der SBB via Zug, Thalwil nach Zürich Hauptbahnhof, wo wir um 19.00 Uhr eintrafen. Mungg, Spitz, Spatz, Sperber, Hopfe und Schmiss stiegen dann in den Zug nach Schaffhausen um, wo sie

um 20.00 Uhr eintrafen. Meine Wenigkeit (Silo) fuhr mit dem Zug nach Will (SG) und mit dem Bus nach Rickenbach (TG) wo ich um 20.15 Uhr ankam. Flic war in Zürich natürlich schnell zu Hause.

Ich hoffe, dass alle Kameraden gut nach Hause gekommen sind. Die Stimmung war trotz Regenwetter sehr gut und mit vielen Eindrücken denken wir zurück an diesen Ausflug.

Wie mir Mungg am folgenden Freitag am Telefon mitteilte, ist Top verspätet mit dem Bus von Schleithem nach Schaffhausen gekommen. Er fuhr dann den Schaffhauser Kameraden mit der Bahn hinterher. In Interlaken stieg er um, weil er uns nicht fand, und schaffte es tatsächlich als einziger Kamerad auf die Schinige Platte. In Zürich auf dem Bahnhof begegneten sie dann Top.

Bölle danken wir herzlich für die gute Organisation des Ersatzausfluges und freuen uns auf nächsten Sommer, hoffentlich auf die Schinige Platte, denn aufgeschoben ist nicht aufgehoben.

*Max Biedermann v/o Silo*

## Warum wir Männer nur bedingt zum Putzen geeignet sind ... und es trotzdem machen

(Gedicht zum KOS Putzfest 2011)

Jeder kennt den kleinen,  
niedlich-zipflig-feinen  
Unterschied bei Frau und Mann,  
den man seh'n und fühlen kann.  
Und neben diesem gibt es auch  
für den simplen Hausgebrauch  
den Unterschied bei Frau und Mann,  
den man beim Hausputz merken kann.

Selbst die dicksten Unratflecken  
kann ein Mannsbild nicht entdecken.  
Da fehlt ihm einfach dieser Blick  
und auch das Wegmach-Putzgeschick.  
Gen-gesteuert sind die Augen,  
die nur für höhere Dinge taugen.  
Da ist der simple Stubendreck  
unsichtbar und einfach weg!



Ausser diesem „Nix-seh-blick“  
hat der Mann nicht das Geschick,  
mit den breiten Männerpratzen  
Dreck aus Ecken rauszukratzen.

Frauenblick sieht jeden Dreck,  
Frau hat den Drang: „Ich mach ihn weg!“  
Derweil der Mann die Zeitung liest  
und den „Nix-seh-blick“ genießt.

Der liebe Gott hat nachgedacht,  
als er Frau und Mann gemacht.  
Nicht jedoch bei den Kadetten,  
denn dort sind es diese netten  
Hüttenwarte, welche jährlich,  
von der Zahl doch eher spärlich,  
an einem dieser Frühlings-Tagen,  
sich hinauf zur Hütte wagen.

Eimer, Lumpen, Mopp und Besen,  
Staub und Dreck, ihr seid's gewesen.  
Aber auch mit Asch und Fett,  
meint's der Putzer gar nicht nett.  
Aus dem Kissen flieht die Wanze,  
der Raum strahlt nun in altem Glanze.  
Der Boden zeigt sich spiegelglatt,  
der Ofen wieder schwarz und matt.

Erst kurz vor zwölf erscheint der Koch,  
denn das Putzen dauert noch.  
Doch ein Koch der wirklich will,  
startet schon den Aussen-Grill.  
Denn das Schwein, das soll schön garen,  
Bis die Putzer dann erfahren,  
„das Essen liegt schon auf dem Teller“,  
Die Meisten bewegen sich nun schneller.

Nach drei Gängen und viel Wein,  
kann "Mann" wieder lustig sein.  
Zum Kaffee noch ein, zwei Pflümli,  
„Welch ein Glanz in diesem Rümli!“  
Und schon kommt die grosse Trauer.  
Denn der Glanz ist nicht von Dauer.  
Doch dieses ist auch unser Glück:  
„In einem Jahr sind wir zurück!“

Koch und Dichter  
Bio

# Geflüster

## Frohe Weihnachten

Das neue Redaktions-Team (Alexa Ruff v/o Vulcana und Bernie Amstutz v/o Allegra) wünschen den Info-Lesern eine besinnliche Adventszeit und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.



## BBC-Arena ... Sie steht!

Sie ist fertig, hat schon grösste Belastungsproben hinter sich und sie hat die grössten Erwartungen erfüllt! Die BBC Arena, der Stolz der Kadetten. Ein grosses Kompliment an alle Verantwortlichen im Bereich Planung und Ausführung. Dieses Werk ist nicht nur für die Kadetten ein wichtiger Meilenstein. Auch Volleyball, Unihockey Jugend- und Breitensport etc. können von dieser für Schaffhausen einmaligen Anlage profitieren. Dass diese Schweizweit einmalige Sportstätte überhaupt möglich wurde, brauchte es einen Idealisten welcher überzeugt war dieses Projekt in Schaffhausen zu realisieren. Trotz anfänglichen grösseren Widerwertigkeiten hat Giorgio Behr, mit riesigem ideellen und finanziellem Einsatz die Idee der BBC Arena durchgezogen. Dafür danken wir und haben riesig den Plausch.

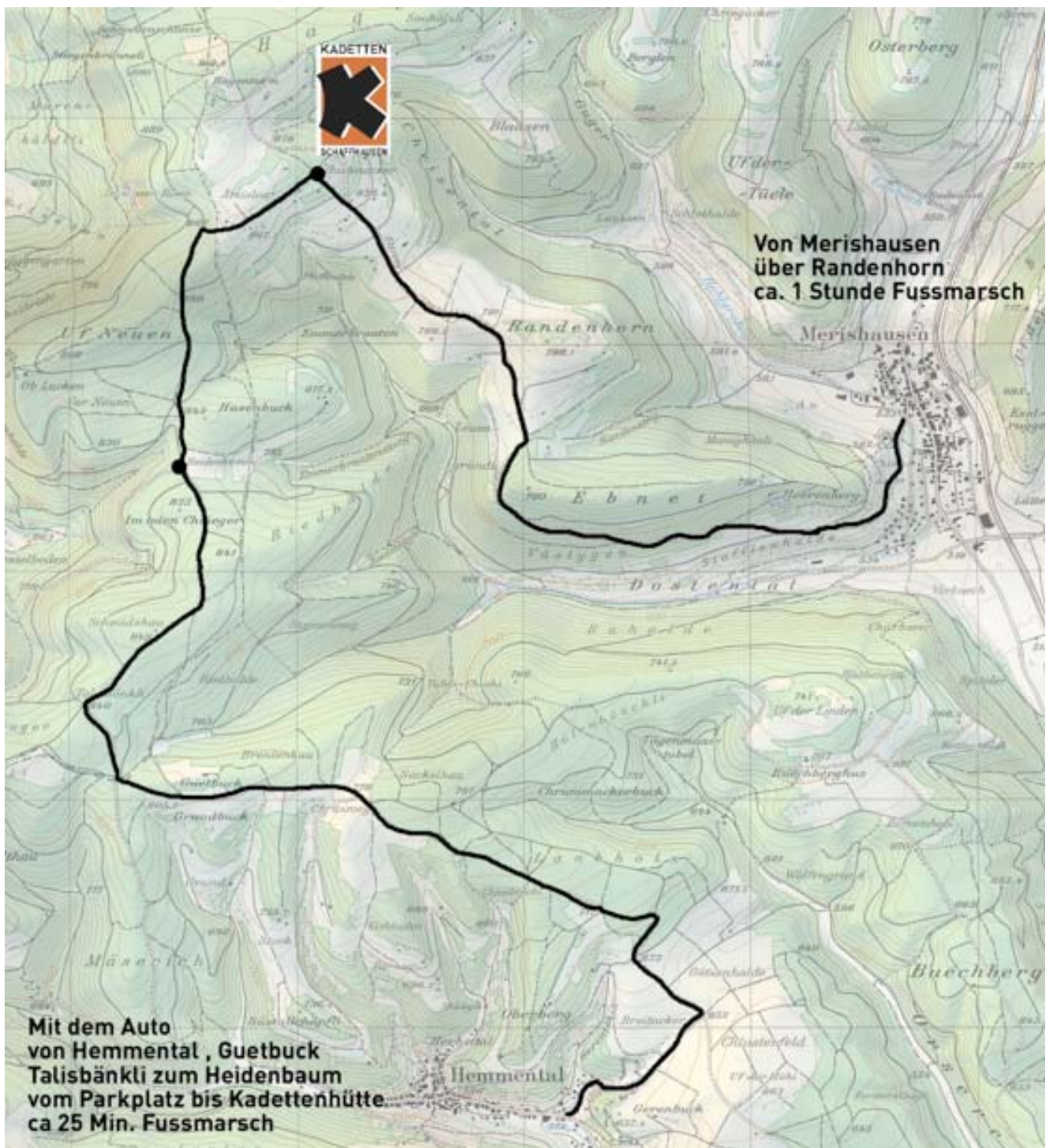
Christian Bächtold v/o Strick  
Präs. Kadettenkommission

## Kadettenhütte auf dem Hagen

Die KOS/Altkadetten besitzen auf dem Hagen oberhalb Merishausen auf ca. 850 m. ü. M. eine gemütliche Vereinshütte.

Die Kadettenhütte ist **jedes Wochenende** im Jahr am **Samstag von 12.00 bis 16.00 Uhr** und am **Sonntag von 10.00 bis 16.00 Uhr** für alle Mitglieder, Sponsoren und Freunde der Kadetten Schaffhausen geöffnet.

Unsere Hütte dient als Begegnungszentrum für alle Kadetten und Kadettenfreunde. Getränke können beim Hüttenwart gekauft werden. Esswaren müssen selber organisiert werden.



**P.P.**  
**8203 Schaffhausen 3**

Adressänderungen an:  
Kadetten Handball AG  
Hohbergstrasse 50  
8207 Schaffhausen



**...und sofort  
ist Farbe im Spiel**

**Druckwerk SH AG**

Schweizersbildstrasse 30 | 8207 Schaffhausen | Telefon 052 644 03 33 | [www.druckwerk-sh.ch](http://www.druckwerk-sh.ch)